

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1820

68 (23.8.1820) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Rinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 68. Mittwoch den 23. August 1820.

Bekanntmachungen.

(1) Durlach. [Unterpfandsbucherneuerung.] Man findet für nothwendig, das Unterpfandsbuch des Fleckens Weingarten erneuern zu lassen. Diejenige also welche Pfand- oder sonstige Vorzugrechte auf Liegenschaften anzusprechen haben, werden hiermit aufgefordert, die desfalligen Documente entweder in Originale oder in einer gerichtlich vidimirten Abschrift der hierzu beauftragten Commission und zwar in den Tagen vom 18. bis 23. Sept. d. J. auf dem Rathhaus in Weingarten vorzulegen, oder auch inzwischen an das Großh. AmtsRevisorat einzusenden, bei Vermeidung des Nachtheils, daß im Unterlassungsfall die Pfandhaber sich selbst zuzuschreiben haben, wenn das Weingarter Ortögericht der Verantwortlichkeit einer nicht erneuerten Schuldverschreibung enthoben wird. Durlach den 7. August 1820.

Großh. Bezirksamt.

(1) Rastatt. [Bekanntmachung.] Unter den Effecten des am 9. d. M. im Hardwald in der Nähe von Neumalsch todtgefundenen Johann Lohmüller ab der Rheinau bey Rastatt wird auch eine silberne Sackuhr vermißt, die er von heim mit fortgenommen haben soll. Sie ist von mittlerer Größe, hat ein silbernes Uebergehäuse, arabische Zahlen auf einem ganz weißen Zifferblatt, eine große silberne Kette von drei Reihen und hieran einen silbernen Schlüssel. Es ist äußerst viel daran gelegen, diese Uhr wieder zu erhalten, und es wird daher Jedermann aufgefordert, dieselbe im Entdeckungsfalle mit Anzeige des Besitzers derselben entweder selbst, oder durch das ihm vorgesezte Amt, gegen Ersatz des Werthes, anher einzuliefern.

Rastatt den 17. August 1820.

Großherzogl. OberAmt.

Kauf-Anträge.

(2) Lahr. [Wirthshausversteigerung zu Mietersheim.] Aus der Pflugwirth Heinrich Rudolf'schen Gantmasse in Mietersheim wird zufolge Amtlicher Verfügung Mittwochs den 6. Sept. d. J. Nachmittags 2 Uhr eine zweystöckigte Behausung mit der Wirthschaftsgerichtigkeit zum Pflug, sammt Scheuer Stallung, Schopf, Hof, Mezig, Garten, zusammen

3 E. 60 Rth. haltend, an der nach Lahr führenden Straße in Mietersheim gelegen im dasigen Stubenwirthshaus unter annäherlichen Bedingungen als Eigenthum versteigert werden, wozu die Liebhaber andurch mit dem Anhang eingeladen werden, daß auswärtige Streiter mit Vermögensattestaten versehen seyn müssen. Lahr am 15. August 1820.

Großherzogliches AmtsRevisorat.

Bekanntmachungen.

(3) Säckingen. [Dienst Antrag.] Den im diesseitigen Amtsbezirk offen gewordenen, im Rheinthale gelegenen Theilungskommissariats Distrikt wünscht man mit einem tauglichen Subjecte, welches sich mit den erforderlichen Zeugnissen über Reception und Sittlichkeit auszuweisen vermag, alsobald besetzen zu können. Es mögen sich demnach die Competenten darum schriftlich anher nahmhast machen.

Säckingen am 11. August 1820.

Großherzogliches AmtsRevisorat.

Rastatt. [Kalender-Anzeige.] Bey dem Hofbuchdrucker Sprinzing dahier wird am 25. August d. J. die Presse verlassen: „Der Rastatter Hinkende Botte für das Jahr 1821.“

(1) Oberkirch. [Keller zu vermieten.] Ein für bekläufige hundert Fuder geräumiger Keller ist zu Oberkirch in der Wohnung des Amtsrevisors Theilweis zu vermieten.

Oberkirch den 16. August 1820.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Da ich die Eisenhandlung meines Bruders Isaaß Marx für meine eigene Rechnung übernommen, und fortführe, habe ich die Ehre einem hochverehrlichen Publikum mich hierinn bestens zu empfehlen, als in alle Sorten geschmiedetes Stab-, Klein- und Zaineisen, Chaisen- und Wagenachsen, Gußwaaren, alle Sorten Rindöfen, wie auch Urnen- und Antiquöfen, Plattenöfen, Kunstplatten mit Häfen und Deckel, Kochhäfen, Reschaur, flache und tiefe Pfannen, ferner Stech- und Sandschaukeln, Feldhauen re. alle Sorten eiserne Ringdrath und zum Verrohren, wie auch große, mittlere, und kleine Sorten französische gewalzte Faßreife von größter bis zur kleinsten Qualität, ganz feines Wendeleisen zu Kübelreif. Bestellungen zu Herdplatten oder sonst in meinem Fach

betreffende Gegenstände werde ich bestens noch Model besorgen. Diejenigen, so mich mit ihrem werthen Zutrauen beehren, hoffe ich hinsichtlich der Preise und prompten Bedienung zur vollkommensten Zufriedenheit zu stellen. Mein Magazin ist wie bishero in der langen Straße No. 89. oberhalb dem Gasthaus zum goldenen Ochsen.

Karlsruhe den 21. August 1820.

David Marr.

Auszug aus dem Verzeichniß

der vom 17. bis 20. August in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Du Fay aus Frankfurt. Hr. Feidhofen, Amtmann, Hr. Steppes, Assessor, und Hr. Reuter, Rechtspraktikant von Lampertshausen. Hr. Wippermann aus Karlsruhe. Hr. Rauch, Kaufmann aus Speyer. Hr. G. A. Melort, Advokat mit Dlle. Schwester aus dem Haag.

Im Baldreit. Hr. Lug, Kaufmann mit Gattin aus Pforzheim. Hr. Hensel, Kaufmann mit Gattin aus Berlin. Hr. Mohrhardt, Registrator aus Bischofsheim am Steeg. Hr. Vulpus, Apotheker aus Pforzheim. Hr. Sonntag, Kaufmann von da.

Im Drachen. Hr. Bogelsberger, Proprietär aus Bergzabern. Hr. Schlämm, Kaufmann aus Pigersheim. Hr. Heimet, Notär aus Bergzabern. Hr. Zeller, Proprietär aus Strassburg. Hr. Dribonne, Notär nebst Gattin von da. Mad. Kite von da.

Im Salmen. Hr. v. Bodenhausen, Partikulier aus Sachsen. Hr. Rosinski, Edelmann aus Polen. Hr. Dr. Mübels aus Frankfurt. Hr. v. Kottwitz, Student aus Preußen.

In der Sonne. Hr. Hebbäus, Advokat aus Sandau. Hr. Barthol. Verbrügge, Kaufmann aus Rotterdam. Hr. Pothier, Partikulier aus Strassburg.

Hr. Scharpf, Belahändler aus Speyer. Hr. Hübel, Student aus Sachsen. Hr. Günther und Hr. Schleichner, Kaufleute aus Marktweil.

Im Einhorn. Hr. Dr. Ludwig Stegmann, Deklamator nebst Gattin aus Hessen-Panau. Hr. Fuhler, Charbe, Maler aus Nismes.

Im Trauben. Hr. Michert von Tournier, Rentier aus Colmar. Hr. Soleus, Proprietär aus Nassau-Uffingen.

In Privathäusern. Hr. Saglio, Mitglied der Deputirtenkammer nebst Gattin und Dlle. Tochter aus Strassburg. Hr. v. Recum, k. bayr. Geh. Rath nebst Frau Gemahlin aus Mannheim. Hr. Eisenmenger, Musikdirector aus Mannheim. Hr. v. Fehrenbach, Kammerherr aus Würzburg. Hr. Weigand, Amtmann von da. Hr. W. v. Hosten, Banquier nebst Familie aus Augsburg. Hr. Bayer, Oberforstcommissions-Assessor aus Karlsruhe. Hr. v. Stöckern, PostInspector von da.

Verzeichniß der im Bade Griesbach angekommenen Fremden.

Vom 4. bis 9. August 1820.

Hr. Sigel, Apotheker von Balingen. Hr. Schott, Pfarrer von da. Hr. Ehl, Oberbürgermeister von Diefenbach. Mad. Etöber, Hr. Steinbach, Lehrer mit Frau, Mad. Potti mit Hrn. Sohn, Mad. Zeste mit Hrn. Sohn, und Hr. Professor Stähle von Strassburg.

Killisefeld. [Anzeige.] Nächsten Freitag den 25. August wird Unterzeichneter zur hohen Namenstagsfeier Ihrer Königl. Hoheit unsers gnädigsten Herrn Großherzogs Ludwig W. A. von Baden einen solennen Ball hier halten, wozu ein hochachtungswürdiges Publikum daffiger Nachbarschaft höflichst eingeladen wird von J. F. E. Bauer, Wirth auf dem Killisefeld.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 19. Aug. 1820.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	Stb.	Pf.	Stb.	Pf.	Stb.	Das Pfund	kr.	Stb.	kr.	Stb.	
Das Malter	—	—	—	—	8	—	Ein Beck zu	—	6½	—	7	Das Pfund	9	—	9	—	—	
Neuer Kernen	—	—	—	—	8	30	1 kr. hält	—	13	—	14	Ochsenfleisch	—	—	—	—	—	
Alter Kernen	7	60	7	60	8	—	bito zu 2 kr.	—	—	—	—	Gemeines	7	—	7	—	—	
Weizen	7	—	7	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Kindfleisch	—	—	—	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	9	1	10	Rohfleisch	7	—	7	—	—	
Altes Korn	4	36	4	36	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—	—	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	2	—	—	—	Hammelfl.	8	—	8	—	—	
Gersten	3	30	3	30	4	—	bito zu 10 kr.	4	—	—	—	Schweinefl.	7	—	7	—	—	
Haber	3	10	3	10	3	40	zu 5 kr. hält	4	—	—	—	Ochsenunge	9	—	9	—	—	
Weischkorn	4	48	4	48	8	—	zu 10 kr. hält	—	—	2	½	Ochsenhaut	24	—	24	—	—	
Erbsen d. Str.	—	—	—	—	—	48	zu 10 kr. hält	—	—	—	4	7	Ochsenfuß	9	—	9	—	—
Linsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalbskopf	24	—	24	—	20
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Viktualien = Preise) Rindschmalz das Pfund 22 kr. — Schweineschmalz 22 kr. — Butter 16 kr. Lichter, gezogene 22 kr. — Saise 18 kr. — Unschitt das Pf. — kr. 4 Eier 4 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.